

# 1600 Gäste bei der 2. DJ-Night

Im Schlosshof von Jever lebten am Wochenende für ein paar Stunden so legendäre Läden wie „Ede Wolf“, „Meta“ und „Charts“ noch einmal auf.

JEVER. Die 2. DJ-Night am vergangenen Wochenende im Schlosshof von Jever war ein voller Erfolg: Bis weit nach Mitternacht versorgten die Discjockeys Rainer Urbschat, Emil Penning, Rio de Luca, Sven Rogall, Gisbert Wegener, Wolfgang Milewski, Otto Sell, Rolf Joschko und Uwe Müller die 1600 Gäste mit Musik aus den guten alten Zeiten. Unter den Besuchern waren auch die „Wecker“-Leser Anja Karina Coordes, Folkert Siemens, Heinz-Werner Stamm, Silke de Vries und Claudia Strömann, die bei unserer Kartenverlosung in der vergangenen Woche Glück gehabt hatten und jeweils zwei Eintrittskarten gewannen.

Im Schloss ist noch bis zum März 2010 die Ausstellung „Break on through to the other side – Tanzschuppen, Musikclubs und Diskotheken in Weser-Ems“ zu sehen. Die DJ-Night wurde in diesem Zusammenhang zum zweiten Mal gefeiert.

Ob es 2010 eine dritte Auflage geben wird, ist noch offen – die Veranstalter haben aber bereits am Sonnabend während der stimmungsvollen Party von allen Seiten entsprechende Bitten vernommen. „Ich hoffe auch, dass dieses Event noch einmal wieder-

holt wird“, meinte Anja Coordes nach dem „rundum gelungenen Abend“.

Die Heselinerin hatte sich riesig über die Karten gefreut. „Für die Altersgruppe Ü 40 gibt es ja kaum noch Veranstaltungen, auf denen diese spezielle Musik zu hören ist.“

Anja Coordes war angetan von Led Zeppelin, Pink Floyd, ZZ-Top und Aprodithe Child. Und auch die anderen Besucher erlebten eine Zeitreise. Für einige Stunden lebten so legendäre Läden wie das „Ede Wolf“ (Metjendorf), „Charts“ (Harkebrügge), „Old Inn“ (Aurich) oder „Meta“ (Norddeich) noch einmal auf. -up



Das Werbeplakat zeigt historische Fotos der DJ's.